



Klimaschutzleitstelle	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Winkelmann, Tobias Datum: 16.08.2018	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2018/242</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## **Beratungsgegenstand:**

Durchführung einer Beratungskampagne zum Mieterstrommodell

## **Produkt/e:**

561-100 Klimaschutz

## **Beratungsfolge**

Status	Datum	Gremium
Ö	04.09.2018	Ausschuss für Erneuerbare Energien, Raumordnung und Klimafolgenanpassung
N	22.10.2018	Kreisausschuss

## **Anlage/n:**

Konzept Durchführung Mieterstrom-Beratung in Hansestadt und Landkreis Lüneburg

## **Beschlussvorschlag:**

Um den Einsatz der Solarenergie und die Energieeffizienz in Privathaushalten und insbesondere im Bereich der Mehrfamilienhäuser zu verstärken, wird die Klimaschutzleitstelle eine Beratungskampagne starten. Es werden dafür 6.000 € aus dem Strukturentwicklungsfonds bereitgestellt..

## **Sachlage:**

Solarstrom-Anlagen eignen sich, um eine breite Bevölkerung an der regionalen Energiewende zu beteiligen. Im Bereich der Mehrfamilienhäuser werden bisher trotz neuer Fördermöglichkeiten (sog. Mieterstromgesetz) nur wenige Solaranlagen errichtet. Trotz gesunkener Stromvergütung lohnt sich Solarenergie in vielen Fällen weiterhin, allerdings bedarf es passgenauer Konzepte, die die Weitergabe von Solarstrom an Mieter und die Speicherung von Solarstrom berücksichtigen.

Die Klimaschutzleitstelle bietet in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) bereits den Solar-Check an, als eher technische Beratung für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern.

Durch die Beratungskampagne zum Mieterstrom sollen Vermieter informiert und angeregt werden, Solarenergie zur Stromerzeugung im Mieterstrommodell umzusetzen und insbesondere zu den wirtschaftlichen und organisatorischen Fragestellungen beraten werden.

Durch das Beratungsangebot zum Mieterstrom soll die Bewerbung der Solarenergie sinnvoll ergänzt sowie eine Förderung des Handwerks erreicht werden.